

Meyer & Meyer: Schneller disponieren mit IBM @server pSeries.

Alles unter einem Dach – dieses Motto kennzeichnet das Logistikunternehmen Meyer & Meyer mit Sitz in Osnabrück in besonderem Maße. Vom Export von Textil-Rohstoffen und -Materialien ins Produktionsland bis hin zum termingerechten Import und der flächendeckenden Verteilung deckt das Unternehmen als System-Dienstleister alle Bereiche der textilen Logistik komplett ab. Seit der Fusion zur Meyer & Meyer-Gruppe im Jahr 1990 ist die Geschäftstätigkeit kontinuierlich gewachsen und umfasst heute fünf Geschäftsfelder: Internationale Verkehre, Lagerlogistik, Distribution, Verpackungsrecycling und Nationale Verkehre. Meyer & Meyer ist Gründungsmitglied und Gesellschafter der DTL (Deutsche Textil Logistik) und des europäischen Verbunds Fashionet. Mit einem maßgeschneiderten Equipment und innovativen Lösungen erzielt Meyer & Meyer kurze Laufzeiten bei umfassenden Leistungen und setzt Maßstäbe in der Logistik. Im Geschäftsjahr 2 000 hat das Unternehmen über 300 Millionen hängende Textilien transportiert und gelagert. Acht Millionen Teile wurden im Bereich Aufbereitung bearbeitet. Dabei wurde mit 1 450 Mitarbeitern ein Umsatz von 350 Millionen DM erwirtschaftet.



Im Bereich Internationale Verkehre werden die logistischen Aktivitäten der rund 700 Fahrzeuge in über 40 Ländern Ost- und Westeuropas, in Nordafrika und im Nahen Osten über die Firmenzentrale in Osnabrück sowie einem Netz von Niederlassungen und Partner-Gesellschaften gesteuert. Da die textile Rohware nicht so voluminös wie die Fertigware ist, wird der Raum in den Transportfahrzeugen mit Gütern aus den Bereichen Automotive und General Cargo aufgefüllt. Diese Teil- und Komplettladungen werden absolut auftragsgesteuert erfasst, das heißt, sie werden den Transporten zugeordnet. Die Alt-Anwendung zur Auftragsabwicklung brachte zahlreiche Medienbrüche mit sich, die zusätzliche manuelle Tätigkeiten erforderten. Darum hat sich Meyer & Meyer für den Einsatz einer neuen Standardsoftware entschieden. Nach einem umfangreichen Auswahlverfahren und der Implementierung zweier Testsysteme, hat man schließlich die Weber Data Service GmbH, Bielefeld mit der Lieferung ihrer vollständig neu erstellten Logistikhaltung DISPONENT^{plus} beauftragt.

Mit der Entscheidung wurde eine neue IT-Plattform erforderlich, da der bestehende Server von Siemens den neuen Anforderungen nicht mehr gewachsen war. Die Ausschreibung von Meyer & Meyer schränkte die in Frage kommenden Anbieter stark ein; das Angebot des Datenverarbeitungs-Service Oberhausen (DVO) überzeugte jedoch. Der IBM Business-Partner erarbeitet individuelle IT-Konzeptionen und stellt das erforderliche IT-Equipment bereit. Nur drei Wochen, nachdem die DVO Anfang Juli 2001 den Auftrag erhielt, begann sie bereits mit der Installation des neuen IBM Servers. Mitte August konnte die neue Anwendung DISPONENT^{plus} für die Internationalen Verkehre voreingestellt und parametrisiert werden; anschließend wurden die Stammdaten eingepflegt. Seit Oktober



ist die erste Verkehrsabteilung mit dem neuen System produktiv, bis Ende 2001 folgen alle Abteilungen mit insgesamt 120 Benutzern.

„Hochverfügbarkeit, Skalierbarkeit und Performance – diese Eigenschaften kombiniert IBM ideal im IBM @server pSeries“, so Johannes Lahrman, IT-Leiter bei Meyer & Meyer. Als bewährte Hochverfügbarkeitslösung, wie sie



für unternehmenskritische Anwendungen gefordert wird, bietet ein IBM **@server** pSeries 660 Modell 6H0 in Kombination mit dem Betriebssystem AIX optimale Voraussetzungen für Meyer & Meyer. Seine offene Skalierbarkeit, flexible Plattenverwaltung und ideale Systemverwaltung kommen der Funktion als Datenbankserver voll entgegen. Das System ist mit 2 Prozessoren und 4 GB Hauptspeicher sowie 8 x 18,2 GB SSA-Disks ausgestattet. Die Plattensysteme bieten durch ihre schnelle Technologie einen hohen internen Datendurchsatz. Sie sind in Daten- und Systembereiche partitioniert, die separat und mehrmals täglich bzw. einmal wöchentlich auf einem IBM 3580 Ultrium-Bandlaufwerk gesichert werden.

Die neue Anwendung DISPONENT^{plus}, entwickelt mit JAVA und basierend auf dem Datenbanksystem von ORACLE®, stellt alle Funktionen unter einer Oberfläche zur Verfügung und generiert automatisch die optimale grafische Disposition. Die Konsolidierung bringt schnellere Reaktionszeiten sowie eine

spürbare Verbesserung der Qualität im Kundenservice mit sich. Die Kommunikation mit den einzelnen Fahrzeugen via GPS wird ebenso vereinfacht wie der Zugriff zum Betriebs-Informationssystem, zu Lotus Notes und weiteren auf Lotus basierenden Eigenanwendungen.

2002 – zum 100. Firmenjubiläum – erfolgt der Anschluss der Niederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland. Damit können etwa 150 Mitarbeiter die Aufträge selbstständig erfassen und komfortabel disponieren. Die Anbindung ist als Client-Server-Lösung via Internet bzw. VPN geplant, als Applikationsserver ist wieder ein Rechner von IBM im Gespräch. Um den grenzenlosen Informationsfluss zwischen allen Systemen und Plattformen abzuwickeln, wird über den Einsatz von IBM MQSeries nachgedacht. ■



Technische Daten

pSeries 660 Modell 6H0 • 2 Prozessoren, 4 GB Hauptspeicher und 8 x 18,2 GB SSA-Disks • Datensicherung mit IBM 3580 Ultrium-Bandlaufwerk • AIX 4.3.3.

Problemstellung

Mit dem Einsatz einer neuen logistischen Software wurde ein Server erforderlich, der die unternehmenskritische Anwendung rund um die Uhr performant zur Verfügung stellt.

Lösung

Der pSeries bietet in Kombination mit AIX optimale Voraussetzungen für eine performante Hochverfügbarkeitslösung. Seine Skalierbarkeit eignet sich zudem ideal für eine kontinuierlich wachsende Geschäftstätigkeit.

Vorteile

Mit dem neuen IT-System wurden Medienbrüche konsolidiert, die Disposition automatisiert und beschleunigt sowie der Kundenservice spürbar verbessert.



Ansprechpartner

Meyer & Meyer GmbH & Co. KG
Johannes Lahrman
Leiter IT
Telefon: +49 (0) 5 41/95 85-2 04
Telefax: +49 (0) 5 41/95 85-72 04
Internet: www.meyermeyer.de

Datenverarbeitungsservice
Oberhausen (DVO)
Andreas Pohl
Vertrieb Systemlösung
Telefon: +49 (0) 2 08/8 82-12 82
E-Mail: apohl@dvo.de
Internet: www.dvo.de

IBM Deutschland GmbH
Josef Evels
Web Server Sales Nordwest
Telefon: +49 (0) 2 51/23 78-2 39
E-Mail: evels@de.ibm.com

Weber Data Service GmbH
Mathias Temmeyer
Leiter Marketing & Vertrieb
Telefon: +49 (0) 5 21/52 44-4 60
E-Mail: temmeyer@weberdata.de
Internet: www.weberdata.de

„Und der IBM @server pSeries wird unser wachsendes Geschäft auch in Zukunft absolut performant abwickeln.“

Johannes Lahrman, Leiter IT Meyer & Meyer